

**Der Arbeitskreis „Solidarität mit Brasilianischen Gewerkschaften“  
im DGB Region Nordbaden**



**lädt ein zur**

**Informations- und Diskussionsveranstaltung**

# **„Lula Presidente“**

**Erfolge, Enttäuschungen, Widersprüche**

**Wie geht es weiter in Amazonien?**



**Unser Referent ist Thomas Schmidt, Frankfurt,**

**langjähriger Aktivist in der Brasilien-Solidarität**

Das erste Jahr der Regierung Lula war in Brasilien geprägt von sozialpolitischen Initiativen, von einer Neujustierung der Außenpolitik und vom Erbe der Bolsonaro-Zeit, die ein gespaltenes Land hinterlassen hat.

Bei unserer Veranstaltung gilt ein besonderer Blick der Amazonasregion. Dort lastet immer noch ein enormer ökonomischer Druck auf die Bodenschätze. Aber es gibt eine neue Sichtbarkeit der indigenen Völker. Das neue Indigenenministerium ist ein großer Schritt nach vorne. Doch es müssen alle Regierungsstellen wiederaufgebaut werden, die eine neue Amazonienpolitik für die dort lebenden Menschen und den Wald ermöglichen können.

Von all dem soll die Rede sein.

**Zeit: Donnerstag, 15. Februar 2024 um 18 Uhr**

**Ort: Gewerkschaftshaus in Mannheim  
im Raum Bleicher  
Eingang: Neckarseite**

Verantw. für den Arbeitskreis: Angela Hidding, Langstr.11 – 13, 68169 Mannheim  
Fritz Hofmann, Sedanstr. 22, 67063 Ludwigshafen